

Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr
Sonntag, 18. Februar A. D. 2018



1. Lesung: Gen 9, 8-15

2. Lesung: 1 Petr 3, 18-22

Evangelium Mk 1, 12-15

Fasten mit allen Sinnen, um wieder Herr meiner selbst zu sein

Matthäus Merian (1593-1650), Versuchung Jesu



VERSUCHUNG IM PARADIES

Jesus lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm – in der Versuchungsgeschichte des Evangelisten Markus beschreibt dieser den Ort der Versuchung, die Wüste, wie das Paradies. In dieses Paradies bricht der Satan ein, um Jesus zu versuchen. Über den Inhalt der Versuchung schreibt Markus nichts, auch nicht darüber, wie Jesus den Versuchungen widerstanden hat. Dass er widerstanden hat, belegt der Fortgang der Geschichte: Jesus verkündet: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Diese Verkündigung gilt auch uns heute. Wir könnten wie im Paradies leben – wenn da nicht das Böse in der Welt wäre.

Unsere Gottesdienste und Liturgiefeiern

Sonntag, 18. Februar A. D. 2018 – 1. Fastensonntag

SAMSTAG 17. 2. 2018

10.30 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

vorgezogene Sonntagsmesse

SONNTAG 18. 2. 2018

10.00 Uhr Engelbertuskirche

1. FASTENSONNTAG

Gemeindemesse mit Fastenpredigt
[Taufe Anastasia Dobberstein]

Dienstag 20. 2. 2018

16.30 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

Kreuzwegandacht

Mittwoch 21. 2. 2018

16.00 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

Hl. Messe

Donnerstag 22. 2. 2018

21.00 Uhr Engelbertuskirche

Komplet, Nachtlob der Kirche

Freitag 23. 2. 2018

18.30 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta

19.00 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta

Hl. Polykarp, Bischof, Märtyrer

Rosenkranzgebet

Abendmesse

SAMSTAG 24. 2. 2018

10.30 Uhr Mariaehilfkapelle, Stift

Hl. Matthias, Apostel

vorgezogene Sonntagsmesse

SONNTAG 25. 2. 2018

10.00 Uhr Engelbertuskirche

2. FASTENSONNTAG

Gemeindemesse mit Fastenpredigt

Der Terminkalender des Gemeindelebens im Alltag

Termine dieser Woche



Mittwoch, 21. Februar

Der **Kirchenvorstand** tagt ab 18 Uhr im Pfarrheim St. Barbara. Um 19.45 Uhr treten Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat ebendort zur **2. Lesung des PEP-Votums** zusammen und verabschieden es.

Montag, 19. Februar

Ökumenischer Abend der Begegnung um 19 Uhr im evang. Gemeindehaus, Aktienstr. 136.

Samstag, 24. Februar

Ab 9.30 Uhr ist wieder **FAIRES FRÜHSTÜCK** im Gemeindezentrum.

Dienstag, 20. Februar



Frauenbund – Wanderung

Ziel: Heimerde; Treff: 10 Uhr Hbf

Nachmittags treffen die **Kommunionkinder** sich mit den **Messdiener/innen** im Gemeindezentrum zu ihrem **Messdiener-Projekt** mit Übernachtung im Gemeindezentrum und Dienen am Sonntag.

TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung

10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74



Gymnastik für Frauen

um 18 Uhr im Gemeindezentrum, **Parterre**.

Vorschau



Die **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich um 19,30 Uhr im Gemeindezentrum.

Dienstag, 27. Februar

Das **Pastoralteam der Pfarrei** trifft sich um 10 Uhr im Pfarrhaus St. Barbara.

TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung
10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74



Gymnastik für Frauen

um 18 Uhr im Gemeindezentrum, **Parterre**.

Die **Kreuzbundgruppe St. Engelbert** trifft sich um 19,30 Uhr im Gemeindezentrum.

Mittwoch, 28. Februar

Um 11 Uhr kommen die **Seelsorger/innen der Ep-pinghofer Ökumene** im Pfarrhaus zusammen.



AJA – Exkursion

Oberschlesisches Landesmuseum
in Ratingen-Hösel

Donnerstag, 1. März



Seniorenachmittag

15 Uhr Kaffeetrinken im Gemeindezentrum.
„Kirche der Armen“ [Papst Franziskus]

Die **Mölmischen Quilties** treffen sich um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Freitag, 2. März

Um 15 Uhr ist in der Engelbertuskirche der **ökum. Gottesdienst** zum **Weltgebetstag**. anschl. Kaffeetrinken und Begegnung im Gemeindezentrum.

Kollekten

Heute ist die **Reinigungskostenkollekte** für die Reinigung der Kirche und Gemeinderäume.

Am nächsten Sonntag ist die Kollekte **für die pastoralen Aufgaben in der Pfarrei**.

Kollektenergebnisse:

Energiekostenkollekte: 210,- €

Allen Gebern ein herzliches Dankeschön!



Termine der Kirchenmusik

Dienstag:	20.00 Uhr Instrumentalkreis
Mittwoch:	19.00 Uhr Schola singt in Abendmesse 20.00 Uhr Cantate Domino in Heilig Kreuz
Donnerstag:	21.00 Uhr Schola singt in Komplet
Freitag:	17.15 Uhr Canticum Novum



Unsere Gemeindebücherei –

immer ein interessanter Treffpunkt:

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag: 11.15 – 12.30 Uhr

Nachrichten von Pfarrei / Gemeinde

Fastenzeit 2018

„Die Freude am Herrn ist eure Stärke“ Neh 8, 10

In der **Quadragesima** [Heilige 40 Tage], der österlichen Buß- und Vorbereitungszeit, laden wir Sie herzlich ein:

- **Sonntags** um 10 Uhr zur **Fastenpredigt** in der Gemeindemesse in der Engelbertuskirche
- **Dienstags** um 16.30 Uhr zur **Kreuzwegandacht** in der Mariaehilfkapelle im Sankt Engelbertus-Stift
- **Mittwochs** um 16 Uhr zur **Werktagmesse** in der Mariaehilfkapelle im Sankt Engelbertus-Stift

Donnerstags um 21 Uhr zur **Komplet** [Nachtlob]
➤ in der Engelbertuskirche

➤ **Freitags** um 19 Uhr zur **Abendmesse** in der Heilig-Kreuz-Krypta

➤ **Samstag, 10. März**, zum **Besinnungstag** im Gemeindezentrum (11.30 Uhr bis ca. 15 Uhr)

➤ **„EXERZITIEN IM ALLTAG“ für die Pfarrei**
„BEZIEHUNGSWEISE 28 Tage Kontakt

In der Fastenzeit wird Gemeindeassistent Lars Mehring für die gesamte Pfarrei „Exerziten im Alltag“ mit dem Titel **„BEZIEHUNGSWEISE 28 Tage Kontakt“** anbieten.

Nach einem **Einführungsabend** am **Dienstag, 20. Februar, um 19.30 Uhr** in der Krypta von **Christ König** wird es jeweils dienstags **vier Gruppentreffen** in Christ König geben. Ferner gibt es ein **Begleitheft mit Tagesimpulsen**. [Kosten: 1,- €]

Erforderlich ist die Bereitschaft, an den Gruppentreffen teilzunehmen sowie sich Zeit für die persönliche Betrachtung der Tagesimpulse zu nehmen.

Kontakt und Auskunft: Lars Mehring, ☎ 94059662 oder lars.mehring@gmail.com.

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG

Der 1. Freitag im März, 2. März, ist weltweit der **Ökumenische Weltgebetstag** [nicht nur der Frauen]. Thema und Liturgie wurden diesmal von Frauen aus Suriname, der früheren Kolonie Niederländisch-Guyana und kleinstem unabhängigen Land auf dem südamerikanischen Kontinent, vorbereitet.

Um 15 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst, diesmal in der Engelbertuskirche, anschl. ist Kaffeetrinken und Begegnung im Gemeindezentrum.

Wie schon oft ist auch diesmal ein **Ökumenischer Abend der Begegnung** „Suriname, mit allen Sinnen erleben“ vorgeschaltet, um sich auf Thema, Land und Liturgie einzustimmen: Montag, 19. Februar, um 19 Uhr im evang. Gemeindehaus, Aktienstr. 136.

Sinn und Bräuche der Fastenzeit

Das Fasten gehört zu den urreligiösen Bräuchen aller Glaubensgemeinschaften. Der Sinn liegt in einer Wiederherstellung der Verbindung zu seinem eigenen Ursprung und zur Leben spendenden Gottheit. Verzichtleistungen sowie religiöse Übungen bringen den Reinigungscharakter zum Ausdruck.

Die Christenheit kennt das Fasten als besondere Vorbereitung auf wichtige Feste seit ihren Anfängen. Vor ihrem höchsten, dem Osterfest hält sie daher die Vierzig Tage. Früher war auch die Adventszeit eine Fastenzeit. Die vorösterliche Fastenzeit heißt, den Vierzig Tagen entsprechend, die sie dauert, korrekt Quadragesima [griech.: 40], d. h. die Sonntage als „Ostergedächtnistage“ sind ausgenommen. Das Zeitmaß orientiert sich am Fasten Jesu Christi, das in den Evangelien überliefert ist.

Gefastet werden kann und soll **mit allen Sinnen**. Daher ist eine reizarme Umgebung besser geeignet als unsere normale, reizüberflutete Alltagsumgebung. Viele Christen suchen deshalb danach, bei Besinnungs- oder „Wüstentagen“ o. ä. abschalten und in sich gehen zu können.

Viele Christen konzentrieren ihr Fasten auf bestimmte Lebensbereiche, z. B. Nahrungsreduktion, Verzicht auf Rausch- oder Genussmittel, Reduzierung bei TV und Computerspiel. Dem gegenüber eröffnen sich Freiräume bewusster Wahrnehmung bei Spaziergängen oder Wanderungen, dem Lesen anspruchsvoller, auch geistlicher Literatur, bei besonderen Gottesdiensten oder Stilleübungen.

Auch in der Liturgie schlägt sich das Fasten anschaulich und erlebbar nieder: Der Altar bleibt ohne Blumenschmuck. Bis zur Osternacht wird der Halleluja-Ruf durch einen Christus-Ruf ersetzt. Die Orgel kommt vorrangig „nur“ zur Begleitung des Gemeindegesangs zum Einsatz.

Besondere Gottesdienste laden zu persönlicher und gemeinschaftlicher Vertiefung der Gottesbeziehung und zur Festigung im Glauben ein, z. B. Tagzeitenliturgie wie Früh- oder Spätschichten, Komplet.

Zur Reinigung gehört neben Verzichtleistungen auch die ehrliche Selbstbesinnung. Sie will abklären

helfen, wie es bei ehrlicher Selbsteinschätzung um die Geradlinigkeit meines Lebens bestellt ist. Deshalb steht am Ende der Fastenzeit die Einladung zum Sakrament der Buße und Versöhnung durch Beichte oder Versöhnungsfeier [Bußgottesdienst].

Zukunftsbild Du bewegst Kirche

PEP BEI UNS AUF DER ZIELGERADEN

Am **21. Februar** erfolgt die abschließende Lesung der Endfassung des Votums sowie die Beschlussfassung im Kirchenvorstand und im Pfarrgemeinderat. Die Originalfassung wird vom Pfarrer, vom stellv. Vorsitzenden des Kirchenvorstands und vom Pfarrgemeinderatsvorsitzenden unterzeichnet und dann dem Bischof zugeleitet.

Am **Sonntag, 4. März**, wird in einer Pfarreimesse um 10 Uhr in der Barbarakirche das Votum kurz vorgestellt und am Ende in Druckform verteilt.

Im Anschluss im Pfarrsaal können Rückfragen gestellt und das Votum kommentiert werden.

Voraussichtlich Ende Mai / Anfang Juni wird spätestens mit der Entscheidung des Bischofs zu rechnen sein. Wir werden ständig weiter informieren, auch auf der Pfarrei-PEP-Seite www.pfarreiprozess.de. Wie das weitere Verfahren mit dem PEP-Votum im Bistum aussieht, versucht ein Interview auf der Bistums-HP zu erklären <https://www.bistum-es-sen.de/presse/artikel/interview-wie-wird-ein-pep-votum-geprueft/>

Gemeinderat: Kommt alle am 4. März!!!

Der Gemeinderat wünscht sich, dass St. Engelbert bei der **Pfarreimesse** zur Veröffentlichung des PEP-Votums in großer Zahl präsent ist.

Darum möchten wir einen **Mitnehme- / Mitfahrservice** in Gang bringen.

Seit dem letzten Sonntag liegen hinten in der Kirche Listen aus, in die man sich eintragen kann, damit PKW-Fahrer und Mitfahrwillige miteinander in Kontakt gebracht werden können.

Wer Platz in seinem PKW hat, trägt sich bitte in die **gelben** Listen ein, wer mitgenommen werden möchte, bitte in die weißen.

Es wäre ein gutes Signal, wenn sehr viele Engelberter zur Pfarreimesse kämen und an der Veröffentlichung des PEP-Votums teilnahmen. Denn es ist wichtig, jetzt sichtbar zur Pfarrei zusammenzurücken und damit zu zeigen, wir Katholiken im Mülheimer Norden machen uns sichtbar und erkennbar; wir sind ein starkes Stück Kirche!